

Niederschrift

- öffentlicher Teil -

über die 25. Sitzung des Ausschusses für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung am 20.11.2013

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:21 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitz: Gerald Schädlich
Panke, Simon stellv. f. Dieckmann, Gerrit
Kaya, Ali
Dwenger, Horst stellv. f. Prpitsch, Klaus
Rohde, Bernd
Steinbeißer, Peter
Elspaß, Karl-Heinz
Seidel, Renate stellv. f. Dr. Holzborn, Rainer
Miltenberger, Horst
Wagemann, Marianne
Wansing, Heinrich
Emmerich, Birgit
Brücker, Heinz
Kauffmann, Klaus-Peter
Schädlich, Gerald

Beratende Mitglieder:

Baudisch, Lothar
Tuncel, Turhan
Tuncel, Turhan

entschuldigt fehlen:

Dieckmann, Gerrit
Prpitsch, Klaus
Wlcek, Friedhelm
Dr. Holzborn, Rainer

Gäste:

Herr Abels, Herr Baumanns /
Deutschen Telekom AG
Herr Schneider / PARK-
KONZEPTE

von der Verwaltung sind anwesend:

Dr. Heidinger, Michael
Dr. Palotz, Thomas (Schriftführer)
Rudorf, Karl-Heinz
Nettlenbusch, Uwe
Krämer, Svenja
Lantermann, Gerd
Uhlig, Helge

Die nachfolgenden Seiten 183 bis 188 enthalten zu den Punkten 1 bis 7 die in der Sitzung gefassten Beschlüsse.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1	Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und der Ausschlussgründe <input type="checkbox"/>
2	Breitbandausbau in Dinslaken Teilnehmer: Herr Abels und Herr Baumanns - Deutsche Telekom - mündlicher Bericht <input type="checkbox"/>
3	Innenstadtentwicklung - mündlicher Bericht <input type="checkbox"/>
4	Entwicklung des KQL - mündlicher Bericht <input type="checkbox"/>
5	Bericht der Wirtschaftsförderung - mündlicher Bericht <input type="checkbox"/>
6	Förderung von Imageveranstaltungen in Dinslaken in 2014 und Antrag der UBV-Fraktion vom 20.11.2013 (Vorlage Nr. 1561) Antrag der Fraktion Offensive Dinslaken e.V. vom 09.11.2013 (Vorlage Nr. 1561E)
7	Mitteilung der Verwaltung Teilnehmer: Herr Nettlenbusch, Herr Schneider - mündlicher Bericht über die Tiefgarage <input type="checkbox"/>

1	Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und der Ausschließungsgründe
---	-----------------------------------------------------------------------------------------------

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist und die Einladung mit Tagesordnung fristgerecht zugestellt worden ist.

Der TOP 6 (Förderung von Imageveranstaltungen in Dinslaken 2014 – Vorlage Nr. 1561) wird um die ausgelegte Tischvorlage (Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der Fraktion der Offensive Dinslaken) ergänzt. Zusätzlich wird der TOP 7 (Mitteilung der Verwaltung) auf die Tagesordnung gesetzt.

Ausschließungsgründe gem. § 31 GO NW liegen nicht vor.

2	Breitbandausbau in Dinslaken Teilnehmer: Herr Abels und Herr Baumanns - Deutsche Telekom - mündlicher Bericht
---	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Herr Abels und Herr Baumanns von der Deutsche Telekom AG stellen anhand einer Präsentation den geplanten Breitbandausbau für die Ortnetzkenzahl 02064 vor. Künftig sollen in Dinslaken Übertragungsraten von bis zu 100 MB im Download möglich sein. Die tatsächliche Leistungsfähigkeit kann allerdings in Abhängigkeit von der Entfernung vom Verteilerschrank deutlich geringer sein. Unabhängig davon bedeutet der Netzausbau aber für alle Stadtgebiete eine deutliche Verbesserung zum heutigen Standard. Mit den Bauarbeiten soll zur Jahresmitte 2014 begonnen werden. Mit der Fertigstellung ist Ende 2014 / Anfang 2015 zu rechnen.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3	Innenstadtentwicklung - mündlicher Bericht
---	-----------------------------------------------

Herr Rudorf berichtet, dass die Förderbescheide für den Stadtpark und die Friedrich-Ebert-Straße im Dezember 2013 erwartet werden. Der Baubeginn soll sowohl für den Stadtpark (1. Abschnitt Teich), als auch für die Friedrich-Ebert-Straße voraussichtlich im 2. Quartal 2014 erfolgen.

Die Stellplatzanlage im Bereich Rutenwall (ehemalige Garagenhöfe) wird planmäßig bis Ende November 2013 fertig gestellt.

Hinsichtlich der Umgestaltung des Neutorplatzes weist Herr Rudorf darauf hin, dass die Bauanträge für den Neubau des Pavillons und des Kiosk eingereicht wurden. Mit dem Abriss bzw. Neubau ist Anfang 2014 zu rechnen. Zu diesem Zeitpunkt soll auch mit der Umgestaltung des Neutorplatzes begonnen werden. Hier wird zunächst der Bereich vor der Gaststätte Maaß umgebaut.

Die geplanten Baustellenführungen in der Neutorgalerie stoßen auf großes Interesse. Alle angebotenen Termine sind ausgebucht.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4	Entwicklung des KQL - mündlicher Bericht
---	---------------------------------------------

Herr Rudorf berichtet über das große Interesse von Bauträgern und Einzelinteressenten für den Bereich des Wohnclusters. Am 03.12.2013 wird um 18:00 Uhr im Ledigenheim ein weiterer Debattenort stattfinden, in dem der Stand der Rahmenplanung vorgestellt wird. Ergänzt wird die Vorstellung durch einen Vortrag zum Thema „nachhaltiges Wohnen“.

Die Baumaßnahmen für den Bergpark und den Lohberg-Corso sind schon deutlich fortgeschritten. Die Aufträge für den Weiher und die Kunst im Bergpark sollen in der nächsten Sitzung des BA vergeben werden.

Die Abbruchgenehmigung für den kleinen Förderturm wurde am 15.11.2013 erteilt.

Im September 2014 soll die Auftaktveranstaltung der landesweiten Klima-Expo in der Kohlenmischhalle stattfinden. Es wird mit bis zu 3.000 Besuchern gerechnet.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5	Bericht der Wirtschaftsförderung - mündlicher Bericht
---	----------------------------------------------------------

Frau Krämer berichtet, dass die Broschüre über den Wirtschaftstandort Dinslaken fertig gestellt wurde.

Da das Gewerbeflächenpotenzial in Dinslaken nahezu ausgeschöpft ist, werden zurzeit Gespräche mit ThyssenKrupp über eine Gewerbeflächenentwicklung an der Brinkstraße geführt. Hier besteht seitens des Eigentümers großes Interesse an der Entwicklung eines Logistikschwerpunktes.

Für das Grundstück der Altstadthalle zeichnet sich eine positive Entwicklung ab, da das Areal von einem Investor erworben wurde. Dort ist eine attraktive Geschäfts- und Wohnnutzung geplant.

Durch die Kündigung der Firma Rausch am Kreisverkehr droht an dieser Stelle eine Unterversorgung im Bereich Lebensmittel. Zurzeit werden Gespräche mit einem Investor geführt, der u. a. die Nahversorgung an diesem Standort sicher stellen möchte.

Aufgrund von Klagen aus der Unternehmerschaft über die schlechte ÖPNV Anbindung des Gewerbegebietes Dinslaken-Süd wurden die Firmen – auch anderer Gewerbegebiete – durch die Wirtschaftsförderung befragt. Ein Ergebnis liegt noch nicht vor.

Im Laufe des Jahres 2013 wurden 44 Betriebe besucht. Die Kontaktaufnahmen waren durchweg positiv.

Für bestehende oder neue Betriebe im Kreis Wesel bestehen nun wieder Fördermöglichkeiten über die EU. Die notwendigen Anträge werden von der EAW begleitet.

6	Förderung von Imageveranstaltungen in Dinslaken in 2014 und Antrag der UBV-Fraktion vom 20.11.2013 (Vorlage Nr. 1561) Antrag der Fraktion Offensive Dinslaken e.V. vom 09.11.2013 (Vorlage Nr. 1561E)
---	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Nach Diskussion über die Verteilung der Fördergelder für Imageveranstaltungen in Dinslaken wurde die Beschlussfassung in den FA geschoben.

Die Verwaltung wird jedoch beauftragt, bis zur Sitzung des FA fehlende Angaben der Antragsteller nachzufordern, wie z. B. Angaben über Einnahmen aus den jeweiligen Veranstaltungen. Es soll künftig eine standardisierte Antragstellung erfolgen, um die Vergleichbarkeit der Veranstaltungen herzustellen.

Die CDU-Fraktion beabsichtigt, einen Antrag mit Vorschlägen einzureichen, welche Veranstaltungen in welcher Höhe gefördert werden sollen.

7	Mitteilung der Verwaltung Teilnehmer: Herr Nettlenbusch, Herr Schneider - mündlicher Bericht über die Tiefgarage
---	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Herr Schneider – Firma Parkraum-Konzepte – erläutert anhand einer Präsentation die Grundlagen zur Ermittlung des Betriebes der Tiefgarage und stellt dar, unter welchen Bedingungen diese wirtschaftlich betrieben werden kann. Er weist ausdrücklich darauf hin, dass die Parkraumversorgung in Dinslaken außerordentlich gut sei und bereits in geringer Entfernung zur Tiefgarage ausreichend kostenfreie Parkplätze zur Verfügung stünden. Insofern wird von Herrn Schneider geraten, über eine geänderte Parkraumbewirtschaftung nachzudenken. Weiterhin führt er aus, dass es bei der Parkraum- und Tiefgaragengestaltung in erster Linie auf Service, Sauberkeit und Gestaltung ankommt. Die Parkgebühren seien sekundär und aus Sicht der Parker unbedeutend.

Anhand einer weiteren Präsentation werden durch Herrn Nettlebusch einige Mindeststandards für die Tiefgaragensanierung sowie Konzeptideen für die Neugestaltung der oberirdischen Ausgänge und die innere verkehrliche Organisation der Tiefgarage vorgestellt.

Vorsitzende/r

Schifführer/in